

Suchterkrankungen

Zielgruppe

Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und
Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und
Berufsbetreuer, Fachkräfte der Träger der
Eingliederungshilfe, Fachkräfte der örtlichen
Sozialhilfeträger, Beraterinnen und Berater bei den
Schwangerschaftsberatungsstellen, Mitarbeitende von
Pflegestützpunkten

Ziele und Inhalte

Der Umgang mit suchterkrankten Menschen wird angesichts
der damit einhergehenden Umstände oftmals als schwierig,
hoffnungslos oder auch als beängstigend wahrgenommen.

Wie wird Sucht definiert und welche neuronalen Strukturen
sind an Suchtentwicklung und Aufrechterhaltung beteiligt?
Wie können Teufelskreise aus Suchtmittelkonsum,
möglicherweise gewaltgeprägten, co-abhängigen
Beziehungen und sozialen Problemen unterbrochen oder
abgemildert werden?
Wie kann man darüber mit den Betroffenen ins Gespräch
kommen?

Diesen Fragen soll in der Veranstaltung nachgegangen
werden und Sie für Ihre herausfordernde Arbeit motivieren.
Anhand von Beispielen soll gezeigt werden, wie
Unterstützung und Hilfe aussehen kann und welche Ziele und
Vorgehensweisen eine realistische Chance auf Erfolg haben.

Das Seminar bietet neben theoretischen Vorträgen die
Möglichkeit zum praxisbezogenen Austausch.

Hinweise

Bringen Sie gerne Ihre Fragen und Fallbeispiele aus der

Veranstaltungsnummer:

25-2-BtR63-1

Zeit und Ort:

18.09.2025

Bildungszentrum Schloss Flehingen

Preis:

155,00 €

Referent/in:

Horst Köster, Bellheim

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf

Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Praxis mit.

Preis für Betreuungsbehörden und Betreuungsvereine ohne Teilnehmendenbeitrag (80,00 Euro Teilnehmendenbeitrag).

Veranstaltungszeiten:
09:30 Uhr bis 16:30 Uhr